



## DIE KLUFT ZWISCHEN VOLK UND BEHÖRDEN – AUSWEGE AUS DER SACKGASSE

17. Wirtschaftsforum Südostschweiz  
Freitag, 5. September 2014  
Gehla – Bündner Herbstmesse, Chur



WIRTSCHAFTSFORUM  
SÜDOSTSCHWEIZ

---

Sponsoren



Co-Sponsor



Networkingpartner



## 17. WIRTSCHAFTSFORUM SÜDOSTSCHWEIZ

Abzockerinitiative, Masseneinwanderungsinitiative, Zweitwohnungsinitiative, Bündner Olympiapläne, Anti-Kohle-Initiative – die Fälle häufen sich, in denen sich das Volk dezidiert gegen die Empfehlungen von Behörden und politischem Establishment ausspricht. Nationale Politiker verschiedener Parteien suchen am 17. Wirtschaftsforum Südostschweiz Auswege aus einer politischen Entwicklung, die als zunehmende Kluft zwischen Volk und Behörden wahrgenommen wird. Und der deutsche Vizekanzler, Bundeswirtschaftsminister und SPD-Vorsitzende Sigmar Gabriel befasst sich mit der Rolle der Schweiz in Europa nach dem Volksentscheid vom 9. Februar.

## PROGRAMM FREITAG, 5. SEPTEMBER 2014

### ● THEMA

Die Kluft zwischen Volk und Behörden –  
Auswege aus der Sackgasse

### ● FORUMSBEGINN

13.30 Uhr Einleitungsfilm HTW Chur  
Studienlehrgang Multimedia Production  
Schwerpunkt TV/Film  
Projektgruppe: Stephanie Kurmann,  
Vyshnavi Kumar, Alexander von Peschke

### ● BEGRÜSSUNG/FORUMSABLAUF

13.35 Uhr Eröffnung 17. Wirtschaftsforum Südostschweiz  
Alois Vinzens,  
CEO Graubündner Kantonalbank, Chur

13.40 Uhr Einleitung Wirtschaftsforum Südostschweiz  
Stephan Klapproth, Nachrichtenmoderator

13.50 Uhr Claude Longchamp, Politologe  
Vis-à-vis-Gespräch

14.25 Uhr Peter Bodenmann, Ex-SP-Präsident  
Vis-à-vis-Gespräch

15.00 Uhr Pause

15.40 Uhr Thomas Matter,  
SVP-Nationalrat und Unternehmer  
Vis-à-vis-Gespräch

16.15 Uhr Sigmar Gabriel, Bundesminister  
Vis-à-vis-Gespräch

### ● VERABSCHIEDUNG

16.45 Uhr Stephan Klapproth

### ● APÉRO

16.50 Uhr Apéro riche

(Änderungen vorbehalten)

## REFERENTEN UND MODERATION



● SIGMAR GABRIEL ist seit Dezember 2013 Bundesminister für Wirtschaft und Energie sowie Stellvertreter der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel. Sein politisches Leben begann 1977 mit dem Eintritt in die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD). Was folgte, war ein stetiger politischer Aufstieg vom Kreisabgeordneten des Landkreises Goslar über den Vorsitz der SPD-Landtagsfraktion in Niedersachsen bis hin zu seiner Wahl zum niedersächsischen Ministerpräsidenten im Jahr 1999. Als Bundesumweltminister diente Sigmar Gabriel zwischen 2005 und 2009. Im selben Jahr wählte ihn die SPD zum Parteivorsitzenden. Seither wurde er zweimal im Amt bestätigt.



● PETER BODENMANN gehörte in den Neunzigerjahren zu den bekannteren Gesichtern der Schweizer Politik. Der heute 62-jährige Walliser war von 1987 bis 1997 Nationalrat. Ab 1990 hatte er zudem das Amt des Präsidenten der Sozialdemokratischen Partei Schweiz (SP) inne. Nach seinem Rückzug aus der Politik baute Bodenmann – der Mitte der Siebzigerjahre in Zürich Rechtswissenschaft studiert hatte – in Brig das Hotel «Good Night Inn» und machte sich als Hotelier einen Namen. Seit 2002 verfasst er zudem diverse Kolumnen für den «Blick», «L'Hebdo» und die «Weltwoche».



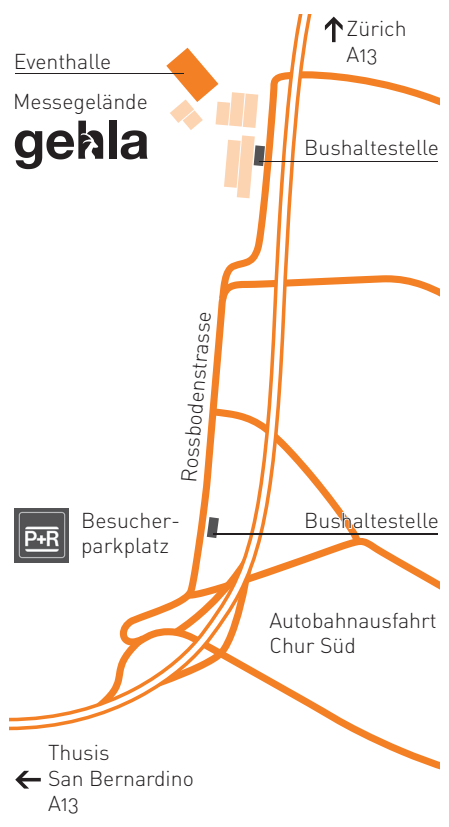
● CLAUDE LONGCHAMP ist seit 1987 Wahlanalytiker für die SRG Medien. Gemeinsam mit seinem Team des Forschungsinstituts gfs.bern verantwortet er seit den Neunzigerjahren ebenfalls die Abstimmungshochrechnungen sowie die Abstimmungsumfragen des nationalen Medienunternehmens. Seit 1989 ist Longchamp zudem Herausgeber der VOX-Analysen eidgenössischer Urnengänge. Neben seiner Tätigkeit als Wahl- und Abstimmungsanalytiker hat der 57-jährige gebürtige Freiburger 2008 seine Lehrtätigkeit wieder aufgenommen und unterrichtet seither unter anderem an den Universitäten Zürich, St. Gallen und Bern.



● THOMAS MATTER engagiert sich seit seiner Nationalratskandidatur 2011 politisch und gehört seit 2012 als Säckelmeister der Leitung der Zürcher SVP an. Im Juni dieses Jahres rückt er für den zurückgetretenen Christoph Blocher in den Nationalrat nach. Der 48-jährige Finanzmarktspezialist gehörte einst zu den Mitbegründern der Swissfirst-Gruppe, deren Geschäftsführer er bis August 2006 war. Heute ist Matter Präsident der Neuen Helvetischen Bank sowie der Matter Group, die Schweizer KMU-Betriebe mit ihrem unternehmerischen Know-how unterstützt.



● STEPHAN KLAPPROTH zählt zu den beliebtesten Moderatoren des Landes. Der Fernsehmacher studierte an der Universität Genf Politologie, Wirtschaft und Geschichte. Seit 1993 moderiert er das Nachrichtenmagazin «10vor10» des Schweizer Fernsehens. Neben seiner Medientätigkeit arbeitet der mehrfach mit dem Swiss TV Award ausgezeichnete Klapproth als Dozent für Journalistik an den Universitäten Neuenburg und Zürich. Aufgrund seiner Fähigkeit, Zusammenhänge und Widersprüche darzustellen, ist er ausserdem ein gesuchter Referent und Diskussionsleiter.



● TAGUNGSTERMIN

Freitag, 5. September 2014, 12.45 (Türöffnung) bis  
16.50 Uhr, mit anschliessendem Networking-Apéro

● VERANSTALTER

Gehla – Bündner Herbstmesse  
Belmontstrasse 1, CH-7006 Chur  
Telefon +41 81 286 73 20, Telefax +41 81 286 73 01  
info@wifo-suedostschweiz.ch  
www.wifo-suedostschweiz.ch

● ORGANISATION

Somedia, Kasernenstrasse 1, Postfach 508, CH-7007 Chur  
Telefon +41 81 255 52 26, Telefax +41 81 255 51 03  
Organisationsleitung: Conny Moser Holdener  
conny.moser@somedia.ch  
www.suedostschweiz.ch, www.somedia.ch

● KOSTEN

CHF 300.– (inkl. 8% MwSt.). In diesem Betrag sind  
inbegriffen: Tagungsunterlagen, Pausenerfrischungen,  
Apéro und Messeeintritt.

● ANNULLIERUNG

Annullierungen ohne Kostenfolge können wir aus  
organisatorischen Gründen bis 16. August 2014 entgegen-  
nehmen. Bei späteren Abmeldungen müssen wir den  
gesamten Betrag in Rechnung stellen. Es ist jederzeit  
möglich, eine Ersatzperson zu delegieren. Bei Nicht-  
erscheinen ist der ganze Betrag geschuldet.

● TAGUNGSORT

Eventhalle an der Gehla – Bündner Herbstmesse  
Areal Obere Au, CH-7000 Chur, www.gehla.ch

● ANFAHRT

Benutzen Sie die Autobahnausfahrt Chur Süd, und folgen  
Sie den Gehla-Wegweisern. Die Besucher-Parkplätze  
und der Shuttlebus der Stadtbus Chur AG vom Parkplatz  
bis zum Messegelände sind kostenlos.



Wirtschaftsforum Südostschweiz  
Gehla – Bündner Herbstmesse  
Belmontstrasse 1  
CH-7006 Chur  
[www.wifo-suedostschweiz.ch](http://www.wifo-suedostschweiz.ch)



Sponsoren



Co-Sponsor



Networkingpartner

